

Checkliste Schülerpraktikum

Damit dein Praktikum von Anfang bis Ende ein voller Erfolg wird und du einen guten Eindruck bei deinem Praktikumsbetrieb hinterlässt, orientiere dich am besten an den folgenden Punkten. Hake einfach alles ab, was du bereits erledigt hast.

Erster Praktikumstag

	Über den Praktikumsbetrieb habe ich mich gut informiert und kann wichtige Fragen beantworten, z.B. Anzahl Mitarbeiter, Standorte/Filialen, Kerngeschäft.
	Ich weiß, wie mein Ansprechpartner im Betrieb heißt und wo ich am ersten Tag erscheinen muss.
	Ich habe genug Zeit für den Weg eingeplant und die Telefonnummer meines Praktikumsbetreuers für den Verspätungsfall notiert.
	Ich stelle mich den Mitarbeitern vor.
	Ich sieze die Mitarbeiter erst einmal und warte ab, ob mir das „Du“ angeboten wird.
	Ich weiß, ob und welche Sicherheits- und Hygienevorschriften im Betrieb gelten.
	Ich weiß, ob ich ein Gesundheitszeugnis oder andere Zertifikate mitbringen muss.
	Ich weiß, ob ich spezielle Arbeitskleidung tragen muss.
	Mein Praktikumsbetreuer im Betrieb ist über die schulischen Vorgaben meines Praktikums informiert.

Verhalten im Praktikum

	Ich erscheine jeden Tag pünktlich zur Arbeit.
	Ich weiß, welche Telefonnummer ich im Krankheitsfall anrufen muss.
	Ich mache mir Notizen zu meinen täglichen Aufgaben, Arbeitsorten und Arbeitsmitteln und schreibe mir auf, was mir gut und was mir weniger gut gefällt.
	Ich bin höflich und lasse andere ausreden.
	Ich bin aufmerksam und zeige Interesse an meiner Arbeit.
	Wenn ich Fragen oder Probleme habe, frage ich nach.
	Ich nehme Feedback und Kritik an, um dazuzulernen.
	Ich halte die rechtlichen Pausenzeiten ein.

Letzter Praktikumstag

	Ich gebe alle Unterlagen zurück, die mir geliehen wurden.
	Ich verlasse meinen Arbeitsplatz aufgeräumt.
	Meine Praktikumsbeurteilung/mein Praktikumszeugnis habe ich erhalten.
	Ich bedanke mich bei meinem Praktikumsbetreuer.
	Ich verabschiede mich von den Mitarbeitern.